

Mittwoch,  
21. März 2007

WESCHNITZT

# Das Betreute Wohnen entwickelt sich gut

## Die Behindertenselbsthilfe zog Bilanz des vergangenen Jahres / Vorstand wieder gewählt

**Rimbach.** (-dt) Im Kreis zahlreicher Mitglieder eröffnete Inge Hörnle die Jahreshauptversammlung der Behindertenselbsthilfe im Bahnhof. Nach dem Gedenken an sechs verstorbene Mitglieder erinnerte sie in ihrem Jahresbericht an den Ablauf des vergangenen Jahres, das wirtschaftlich gut verlaufen ist. Dieser positive Trend wurde auch durch einige Spenden ermöglicht, die von den Gemeinden Rimbach und Fürth sowie von einigen Firmen gekommen waren.

Die finanziellen Zuwendungen machten es möglich, ein neues Auto zu kaufen. Für den Vorstand war das abgelaufene Jahr sehr arbeitsintensiv, deshalb ging ein Dankeschön der Vorsitzenden an die Kollegen Horst P. Vetter, Waltraud Schmitt und Hans Hölzel.

Aus wirtschaftlichen Gründen kann für das Büro nur noch eine Teilzeitkraft angestellt werden. Aus diesem Grund ist Petra Renner ausgeschieden. Dafür hat Andreas Ohletz das Büro übernommen.

Da die Samstagsveranstaltungen im vergangenen Jahr nicht mehr so gut besucht wurden, wird in diesem Jahr ein reduziertes Programm angeboten. Folgende Termine sind vorgesehen: 21. April Andacht mit Pfarrer Hotz, 30. Juni Ausflug zum Bauernhof nach Ostern, 4. August Grillfest, 6. Oktober Federweißer, 1. Dezember Adventsfeier.

Das betreute Wohnen hat sich positiv entwickelt. Die Betreuungsstunden sind von 1533 Stunden im März 2006 auf 2919 Stunden im März 2007 erweitert worden. Das erforderte die Einstellung von drei weiteren Teilzeitkräften im betreuten Wohnen für Menschen mit körperlicher Behinderung.

Ein weiteres Dankeschön ging an verschiedene Personen, darunter die SPD-Frauen, Karl-Heinz Schäfer, Horst Schlegel, Peter Horacek und Frau sowie die Zivildienstleistenden für Unterstützung und Mithilfe.

Waltraud Schmitt trug den Kassenbe-

richt vor, der einen kleinen Überschuss aufwies. Die Kassenprüfer hatten keine Beanstandungen vorzutragen, und so wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Im nächsten Punkt der Tagesordnung ging es um die Neuwahl des Vorstands, der fast in gleicher Formation erhalten bleibt. Erste Vorsitzende ist weiterhin Inge Hörnle, zweiter Vorsitzender Horst P. Vetter, Kassiererin Waltraud Schmitt und Schriftführer Hans Hölzel.

Für die aus dem Vorstand ausgeschiedenen Silvia Naß und Hilde Blatt wurde Alois Weinmann als neuer Beisitzer hinzu gewählt.

Zu beschließen war auch noch eine Änderung der Satzung, nach der bei einer Liquidation des Vereins das noch vorhandene Vermögen an den VdK-Ortsverband Rimbach fällt, der es im Sinne des Vereinszwecks zu verwenden hat. Die Mitglieder beschlossen dies einstimmig und ließen sich anschließend Kaffee und Kuchen gut schmecken.